

Rundschreiben Nr. 10, Saison 2021/22



Liebe Sportkameraden,

WTTV: Unterbrechung des Spielbetriebs bis zum 20. Februar

der WTTV hat die Unterbrechung des Spielbetriebs (die bislang bis Ende Januar galt) bis zum 20. Februar 2022 verlängert. Somit sind nun auch alle Mannschaften im Spielbetrieb unseres Kreises betroffen.

Es schreibt Ihnen:

Kreissportwart
Stefan Merx
Weierstr. 27
52349 Düren
Tel. 02421-207244
stefan.merx@rwth-aachen.de
25.01.2022

Nach wie vor gilt: Sind sich **beide** Mannschaften über die Austragung der Partie zu den aktuell gültigen Bedingungen einig, so dürfen die Partien ausgetragen werden.

In diesem Fall bitte ich darum, eine Spielverlegung über click-tt um 1 Minute durchzuführen. Die Bestätigung von beiden Seiten wird dann als „Einigung“ im oben genannten Sinne verstanden, so dass ein Nicht-Antreten als solches gewertet würde. Bei Spielen, bei denen nicht beide Mannschaften spielen wollen, erfolgt bestenfalls eine einvernehmliche Verlegung – spätester Termin für die Austragung ist (nach aktueller Beschlusslage) der 08.05.2022. Sollte aktuell nicht gespielt werden, aber auch kein einvernehmlicher Ersatztermin gefunden werden, bitte ich um Mitteilung. Dann wird die jeweilige Partie zunächst auf „unbekannten Termin“ verlegt. (Ich werde diesmal nicht alle Partien bis zum 20.2. auf „unbekannt“ legen, damit der ursprüngliche Termin weiterhin erkennbar bleibt, was hoffentlich hilfreich ist.)

Wenn die Saison weitergeht, werden die Partien dann von der spielleitenden Stelle neu angesetzt, was natürlich ggf. zu Schwierigkeiten oder terminlich ungünstigen Ansetzungen führen kann.

Sollte der WTTV entscheiden, dass die Saison zum 21. Februar nicht wieder aufgenommen werden kann, wird – so sagt es der Beschluss des WTTV – die Saison abgebrochen und nur die bereits abgeschlossene Vorrunde gewertet.

Geänderte Regelungen

Wie im letzten Rundschreiben schon angedeutet, haben sich die genauen Regelungen bzgl. Voraussetzungen zu Teilnahme an Training und Spielen wieder einmal verändert. Ich versuche, den aktuellen Stand nach bestem Wissen und Gewissen darzustellen, ohne dabei die Garantie zu übernehmen, dass sich keine Detailfehler einschleichen.

Derzeit dürfen ohne zusätzlichen Test spielen:

- Dreifach Geimpfte
- (Mindestens einmal) geimpfte genesene Personen
- Doppelt Geimpfte, wenn die 2. Impfung über 14 und höchstens 90 Tagen zurückliegt.
- Genesene, deren positiver PCR-Test über 27 und höchstens 90 Tage zurückliegt.
- Kinder/Jugendliche bis einschließlich **15** Jahren

Mit maximal 24 Stunden altem Schnelltest dürfen darüber hinaus spielen:

- Doppelt Geimpfte
- Personen mit aktuellem Attest, das bescheinigt, dass eine Impfung aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist.

Für einmal Geimpfte gibt es darüber hinaus noch die theoretische Möglichkeit, mit einem PCR-Test „Spielberechtigung“ zu erlangen; spätestens seit den Priorisierungsdiskussionen hierzu ist das aber wohl kaum eine realistische Option.

Spätestens Mitte Februar wird es natürlich neue Informationen geben müssen.

Bis dahin wünsche ich allen Spielerinnen und Spielern sowie den sonstigen Vereinsmitgliedern durchgehend negative Tests (bzw. im Positivfall einen milden Verlauf)

Mit sportlichen Grüßen

Stefan Merx